

KEYFACTS

- In jeder Klasse sitzen durchschnittlich mindestens 1-2 Kinder, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind
- Fälle von Cybermissbrauch sind hier unberücksichtigt. Jedes vierte Kind zw. 8–17 Jahren kam bereits mit Cybergrooming in Kontakt. Fälle von Kinderpornografie im Jahr 2024: 42.854
- Sexueller Missbrauch findet zu mehr als 75% im sozialen Nahfeld statt. Die Haupttätergruppe kommt aus der eigenen Familie des Kindes
- Ein Kind muss sich im Schnitt achtmal an einen Erwachsenen wenden, bis es Gehör findet
- Der Missbrauch fängt oft bei recht jungen Kindern an, weil sie leichtere Opfer sind, der Täter manipuliert hier oftmals, so dass das Kind oft den Missbrauch zunächst gar nicht als solchen wahrnimmt – dies erweckt ambivalente Gefühle und fördert Scham
- Missbrauchsoffer leiden ein Leben lang



SPONSORED BY:

RAK  BAMBERG

Justiz ist für die Menschen da.



ERTL  shopping

 Sparkasse Bamberg

Lions Club Bamberg
Residenz



 WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsepfen.

Landkreis Bamberg 

 Familienbeirat
der Stadt Bamberg

Polizeipräsidium Oberfranken 



 Alexandra Böhnlein
STIFTUNG

 CHAPEAU
CLIQUE
JUGEND KULTUR BILDUNG

KLÄRWERK
Wenn alles Scheiße ist.
Psychische Unterstützungsangebote
in der Region Bamberg



 STWB
Stadtwerke Bamberg

 Der Kinderschutzbund
Kreisverband Bamberg



 DIRK
BAYER

 Bayerisches
Rotes
Kreuz



 & VERLAG
K. Urlaub
GmbH

th•mann



 pro familia
Bamberg

Gesundheitsregion plus
Bamberg



Soroptimist  International

REWE  RUDEL 

FACHTAG

für Justiz, Anwaltschaft,
Jugendamt und justiznahe Träger



2026 **JA ZUM NEIN**

Kinder stärken und Mut machen, Grenzen zu setzen,
»Nein« zu sagen und sich Hilfe zu holen.

Am Donnerstag,
29.01.2026
9.00 – 15.45 Uhr
am Amtsgericht
HAS.



WISSEN HilFT SCHÜTZEN!

Wir wollen uns vernetzen und
im Verfahren für Kinder sensibilisieren.

Sie erhalten
eine Teilnahmebescheinigung
ggf. zur Vorlage nach § 15 FAO.

Hier einige nützliche Informationsquellen:

www.fragzebra.de
dieaufarbeitungskommission.de
www.beauftragte-missbrauch.de

PROGRAMM - TEIL 1

- Uhrzeit:** **Thema:**
- 09:00 Uhr:** **Begrüßung**
Dir inAG Dr. Redler, Amtsgericht HAS
- 09:05 Uhr:** **Vortrag Psychotherapie, Psychotraumatologie und Justiz - Aspekte im straf- und familienrechtlichen Verfahren**
Herr Treubel, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
(Dauer: 55 Min.)
- 10:00 Uhr:** **Vortrag Vorstellung der Arbeit der psychosozialen Prozessbegleitung**
Frau Heublein und Frau Müntefering, psychos. Prozessbegleitung;
Frau Amon, Wildwasser Würzburg
(Dauer: 30 Min.)
- 10:30 Uhr:** **Vorstellung der Arbeit des Weißen Rings - mit Stand vor Ort**
Frau Schuster, Weißer Ring
(Dauer: 10 Min.)
- 10:40 Uhr:** **Pause**
- 11:00 Uhr:** **Vortrag Vorstellung der Arbeit des Jugendamts, insbesondere des ASD**
Herr Ullrich, Kreisjugendamt HAS und Herr Egetenmeir, Stadtjugendamt Bamberg
(Dauer: 30 Min.)
- 11:30 Uhr:** **Mittagspause**
- 12:30 Uhr:** **Vortrag - Ablauf familiengerichtliches Verfahren Kindschaftssachen**
RiAG Hofmann, Amtsgericht HAS
(Dauer: 30 Min.)

PROGRAMM - TEIL 2

- Uhrzeit:** **Thema:**
- 13:00 Uhr:** **Vortrag Aufgabe des Verfahrensbeistands**
Gemeinsam von den in BA und HAS tätigen Verfahrensbeiständen RAIN Rosenzweig-Heyn, RAIN Hastenteufel-Knörr, RAIN Zorn und RAIN Popp
(Dauer: 20 Min.)
- 13:20 Uhr:** **Vorstellung der Arbeit der Erziehungsberatungsstelle der Caritas BA und HAS**
Frau Mödl, Frau Schaller, Frau Krause
(Dauer: 20 Min.)
- 13:40 Uhr:** **Vortrag die Aufgabe des Rechtsanwalts: Interessenvertretung und Rechtsbeistand im strafrechtlichen Verfahren**
RAin und RA Drehsen
(Dauer: 20 Min.)
- 14:00 Uhr:** **Pause**
- 14:15 Uhr:** **Vortrag „Kulturelle und kinderschutzrelevante Aspekte im Kontext sexueller Gewalt“**
Externe Expertinnen:
Prof. Dr. Rohde-Abuba, HWR Berlin und Frau Kreuzer, World Vision
(Dauer: 60 Min.)
- 15:15 Uhr:** **Praxis-Dialog: Offener Austausch, Ideen für weiteren Fachtag**
- 15:45 Uhr:** **Ende**

